

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. — G.-V.: 1933 am 31./8. — **Stimmrecht:** Je 20 RM Akt. = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5 % zum R.-F., evtl. Rücklagen, 4 % an Aktionäre, vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, 10 % Tant. an A.-R. (außerdem ein Fixum, das für den Vors. u. dessen Stellv. je 2000 RM, für die übrigen Mitgl. je 1000 RM für das Jahr beträgt), Rest Super-Div. bzw. nach G.-V.-B.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Grundst. 128 711, Wohngebäude 48 151, Fabrikgebäude u. andere Baulichkeiten 232 500, Maschinen u. maschin. Anlagen 100 600, Lichtanlage 16 800, Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsinventar 2578, Patente 1, Beteilig. einschl. der zur Beteilig. bestimmten Wertpapiere 1012, Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe 285 654, halbfert. Erzeugnisse 105 611, fert. Erzeugnisse, Waren 247 195, Wertpapiere 2030, Hyp. 2712, geleist. Anzahlungen 3937, Forderungen auf Grund von Warenlieferungen u. Leistungen 79 391, sonst. Forderungen 19 418, Wechsel 26 903, Kasse einschließl. Guthaben bei Notenbanken u. Postscheckguth. 8845, and. Bankguthaben 217 821, Posten, die der Rechnungsabgrenzung dienen 9162, Kieslager Sachtleben 127 283, (Bürgschaften 15 000). — **Passiva:** A.-K. 1 290 000, R.-F. 83 000, Rückstell. 38 631, auf den Grundstücken last. Hyp. 30 000, Verbindlichk. a. Grund von

Warenliefer. u. Leist. 38 883 (dav. an eine Konzernges. 18 539), sonst. Verbindlichkeiten 27 127, unerhob. Gewinnanteile 178, Kieslager Sachtleben 127 283, (Bürgschaften 15 000), Gewinnvortrag v. 1./1. 1932 18 132, Reingewinn 1932 13 081. Sa. 1 666 316 RM.

Die Verbindlichkeiten aus der Begebung von Wechseln (Giroverbindlichkeiten) beliefen sich am 31./12. 1932 auf 40 322 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Löhne u. Gehälter 280 659, soziale Aufwendungen 26 686, Abschreibungen auf Anlagen 75 874, andere Abschreib. 32 394, Besitzsteuern 41 621, sonst. Steuern 17 319, Aufwendungen mit Ausnahme der Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe 109 074, Gewinn 31 213 (davon R.-F. 654, Vortrag 30 559). — **Kredit:** Gewinnvortrag 18 133, Ertrag (1 016 874, abz. Aufwend. für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe 439 400) 577 474, Zinsen 2740, ao. Erträge 16 494. Sa. 614 841 RM.

Die Bezüge des A.-R. und des Vorst. betragen für das Jahr 1932 7000 RM, bzw. 36 900 RM.

Kurs: Die aml. Notiz wurde 1926 in Berlin und München eingestellt.

Dividenden 1927—1932: 5, 5, 5, 4, 0, 0 %.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; Berlin: Deutsche Länderbank A.-G.

Wolff & Co., Kommandit-Gesellschaft auf Aktien.

Sitz in Walsrode, Prov. Hannover.

Persönlich haftende Gesellschafter: Dr. Oskar Wolff, Walsrode; Rittm. a. D. Hans Wolff, Dr. Gerd Wolff, Bomlitz b. Walsrode.

Prokuristen: H. von Reden, Robert Oedingen, M. Mertens.

Aufsichtsrat: Vors.: Prof. Dr. Jul. Flechtheim, Berlin; Stellv.: Gen.-Dir. Dr. Paul Müller, Köln; Geh.-Rat Dr. Hermann Schmitz, Berlin; Geh. Hofrat Dr. Gustav Aufschläger, Hamburg; Gen.-Dir. Dr. Max Duttenhofer, Berlin; Generalmajor a. D. F. v. Amann.

Gegründet: 1815 von August Wolff, seit 1878 Wolff & Co. K.-G. a. A. — Das Hauptkontor befindet sich in Walsrode, die Fabrikation in dem 7 km entfernten Orte Bomlitz.

Zweck: Fabrikation von Pulver, Patronen, Nitrocellulose, Viskose-Produkten, Preßmaterial usw.

Erzeugnisse: Schwarzpulver, rauchloses Pulver, Jagdpatronen, Nitrocellulose (Schießbaumwolle u. Kollodiumwolle), Viskose Produkte: Transparit (glasklares Papier) u. Flaschen-Kapseln, Preßteile aus Isoliermaterial.

Besitztum: Grundbesitz 500 ha. — Kraftanlage: 1800 kW Dampfkraft, Werkbahn zur Reichsbahnstation Cordingen für Personen u. Güter. — Zahl der Angestellten 130, der Arbeiter 640.

Kapital: 2 380 000 RM in 9400 Namens-Aktien zu 200 RM u. 500 Nam.-Akt. zu 1000 RM; außerdem 120 000 RM Komplementaranteil, zus. also 2 500 000 RM verwantw. Kapital.

Urspr. 1 550 000 M. Erhöht 1923 auf 10 Mill. M. — Lt. G.-V. v. 26./11. 1924 wurde das A.-K. auf 2 000 000 Reichsmark umgestellt. — Lt. G.-V. v. 28./10. 1926 Erhöht. um 500 000 RM in 500 Nam.-Akt. zu 1000 RM.

Großaktionäre: I. G. Farbenindustrie A.-G. in Frankfurt a. M.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: 1933 am 22./6.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Anlagevermögen: Grundstücke 70 010, Geschäfts- u. Wohngebäude 659 086, Fabrikgebäude 1 234 374, Maschinen 2 183 093, Werkzeuge, Betriebs- u. Geschäftsinventar 109 228, Patente u. Verfahren 1, Land- u. Forstwirtschaft 220 695, Vorräte usw. 80 267, Beteilig. 67 420, Umlaufvermögen: Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe 794 422, halbfertige Erzeugnisse 199 587, Fertigerzeugnisse 1 362 732, Wertpapiere 9960, geleistete Anzahlungen 7089, Forderungen aus Warenlieferungen usw. 905 698, Forderungen an abhäng. Ges. u. Konzernfirmen 74 756, Wechsel 40 706, Kasse, Reichsbank- u. Postscheckguth. 25 552, andere Bankguthaben 13 395, Posten der Rechnungsabgrenzung 11 911, Verlustvortrag 7884, Verlust 1932 705 115. — **Passiva:** Kommandit-Aktien 2 380 000, Komplementäranteile 120 000, gesetzl. R.-F. 316 777, Wertberichtigungsposten 24 496, Verbindlichkeiten: Anzahlungen von Kunden 9889, Verbindlichkeiten aus Warenlieferungen u. Leistungen 291 287, abhäng. u. Konzernges. 311 474, Akzeptverbindlichkeiten 101 860, Bankschulden 5 206 199, Posten der Rechnungsabgrenz. 21 000. Sa. 8 782 982 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Löhne u. Gehälter 1 683 084, soziale Abgaben 165 826, Abschreibung auf Anlagen 186 520, andere Abschreibungen 97 290, Zinsen, soweit sie die Ertragszinsen übersteigen 336 237, Besitzsteuern 52 703, alle übrigen Betriebsaufwendungen 1 104 222, Verlust d. Landwirtschaft 24 966. — **Kredit:** Rothertragnis 2 917 791, Erträge aus Beteilig. 210, ao. Ertragnisse 27 733, Verlust 1932 705 115. Sa. 3 650 849 RM.

Laut Beschluß der G.-V. am 22. Juni 1933 werden von dem ausgewiesenen Verlust 316 776 RM durch Auflösung des gesetzl. Reservefonds gedeckt und der Rest von 396 223 RM auf neue Rechnung vorgetragen.

Dividenden 1927—1932: 7, 0, 0, 0, 0, 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

„Beo“ Akt.-Ges. für Produkte der Schönheitspflege.

Sitz in Wiesbaden, Adelheidstraße 15.

Vorstand: O. Jacobi.

Aufsichtsrat: Friedrich Kästner, Wiesbaden; Paul Jacobi, Leipzig; Emil Jacobi, Wiesbaden.

Gegründet: 9., 20./6. 1923; eingetragen 26./6. 1923. Sitz bis Febr. 1924 in Frankfurt a. M., bis 12./5. 1926 in Neustadt (Schwarzwald).

Zweck: Fabrikation von Produkten der Schönheitspflege, Lehrtätigkeit auf dem Gebiete der Schönheitspflege und Kosmetik sowie Ausübung derselben, ferner

Handel mit allen einschlägigen Fabrikaten und Beteiligungen an anderen gleichartigen Unternehmen.

Kapital: 11 000 RM in 20 Vorz.-Akt. zu 20 RM, 30 St.-Akt. zu 20 RM und 100 St.-Akt. zu 100 RM.

Urspr. 25 Mill. M in 15 000 St.-Akt. zu 1000 M u. 1000 Vorz.-Akt. zu 10 000 M, übern. von den Gründern zu parti. — Lt. G.-V. v. 27./10. 1924 Umstell. des A.-K. von 25 Mill. Mark auf 1000 RM in 20 Vorz.- u. 30 St.-Akt. zu 20 RM; gleichzeitig erhöht um 10 000 RM in 100 Akt. zu 100 RM.